

# Taigué Ahmed - *Je sors de nulle part, mais d'un trou obscure*

## Taigué Ahmeds Solostanzstück im HochX München

Veröffentlicht am 08.01.2019, von Presstext

München - Taigué nutzt Formen der Diskriminierung als Basis für die Entwicklung von Bewegungsabläufen. Den Fokus legt er dabei auf den Kampf, den der Ausgegrenzte kämpft. Welche Strategien entwickelt der diskriminierte Körper, um nicht länger wie ein Fremdkörper behandelt zu werden? Heute, wo rassistisches Gedankengut wieder gesellschaftsfähig geworden ist, entwickelt der tschadische Tänzer und Choreograph ein Stück, das nach Auflehnung fragt. Jener Auflehnung, die entsteht, wenn das Bewusstsein für die Dominanz des Außen im eigenen Leben gegeben ist. Wann ist der Punkt der Erschöpfung erreicht, an dem der Körper aufhört sich anzupassen und er sich traut, er selbst zu sein?

30.01. 2019, 20 Uhr | Voraufführung | Anmeldung unter [info@theater-hochx.de](mailto:info@theater-hochx.de)

Premiere 01.02. 2019, 20 Uhr

02.02. 2019, 20 Uhr | Im Anschluss Publikumsgespräch

Ort: HochX Theater und Live Art, Entenbachstr. 37 München

Tickets: 18/ 10 €, Reservierung unter [www.theater-hochx.de/karten](http://www.theater-hochx.de/karten)

Choreografie und Tanz: Taigué Ahmed

Musik: Benno Heisel

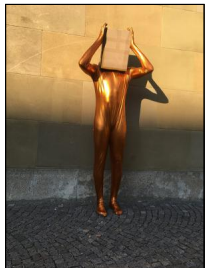
Video: Janine Jembere

Kostüm: Pascale Martin

Dramaturgie und Pressearbeit: Sarah Israel

Produktionsleitung: Katharina Denk

Licht: Ulrich Eisenhofer



Taigué Ahmed: *Je sors de nulle part mais d'un trou obscure*  
© Katharina Denk



*JE SORS DE NULLE PART, MAIS D'UN TROU OBSCURE*  
© Benno Heisel



*JE SORS DE NULLE PART, MAIS D'UN TROU OBSCURE*  
© Benno Heisel